



**Praktische Erfahrungen beim Aufbau einer Gesundheitskonferenz:
Die regionale Gesundheitskonferenz
im Landkreis Havelland**

Stefan Neugebauer

MSGIV MKS-Corona

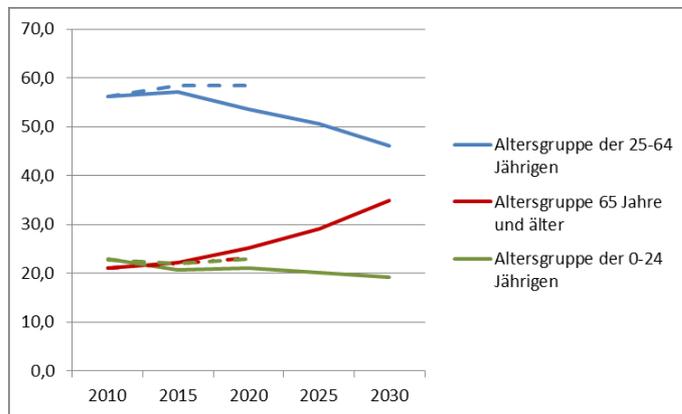
Stefan.Neugebauer@MSGIV.Brandenburg.de

Landkreis Havelland

Einwohnerdichte:

LK Havelland	94 EW/km ²
Osthavelland (Stadt Falkensee)	1.017 EW/km ²
Westhavelland (Amt Nennhausen)	18 EW/km ²

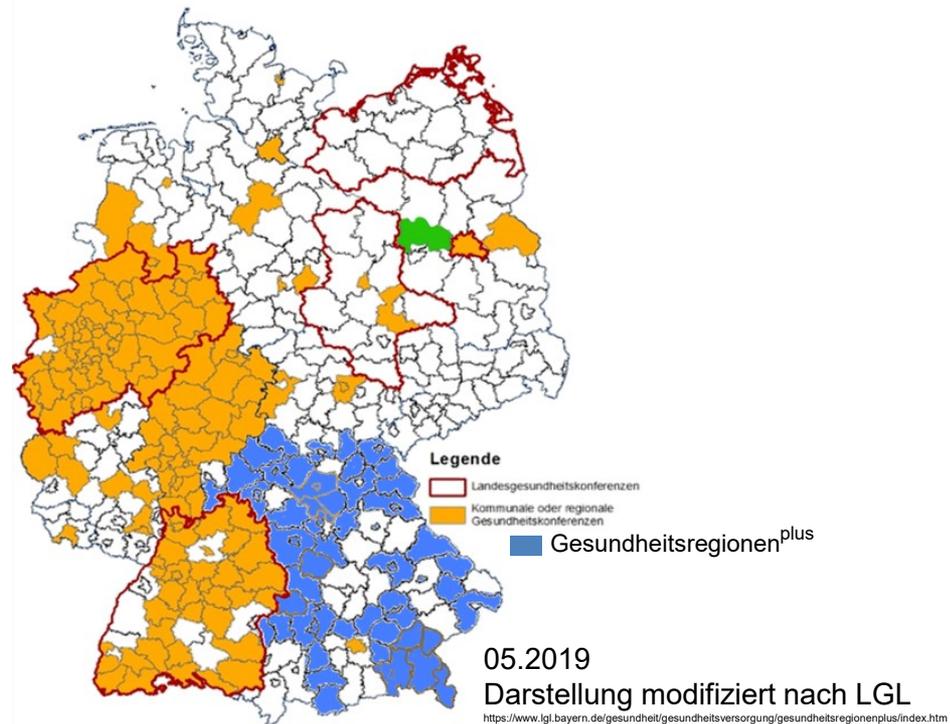
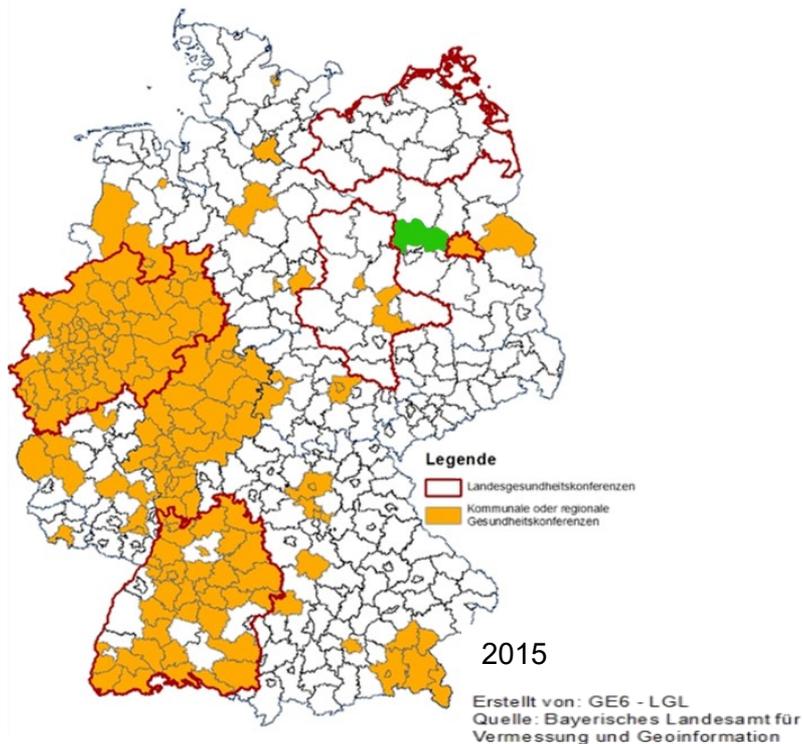
Bevölkerungsentwicklung im Landkreis Havelland nach Altersgruppen bis 2030 in % an Gesamtbevölkerung



Amt für Statistik Berlin Brandenburg:
Bevölkerungsprognose für das Land
Brandenburg 2011 bis 2030, 2010



Gesundheitskonferenzen in Deutschland (2015/2019)



regionale Gesundheitskonferenz Havelland (seit 2013)

- Koordinations- und Kommunikationsplattform
- regionale Ebene
- beteiligungsorientiertes Instrument

Ziele: kooperative Erarbeitung konkreter Strategien & Empfehlungen
Etablierung regional wirksamer Maßnahmen der Gesundheitsförderung
Verbesserung der med. Versorgungssituation
fachlicher Austausch



RGK Havelland: Akteure und Institutionen



Handlungsfelder

Regionale Gesundheitskonferenz

Arbeitsgruppen / Fachforen

Gesundheitsförderung durch
Bewegung, Sport und
körperliche Aktivität

medizinische Versorgung im
ländlichen Raum

...

Handlungsfelder

- Gesundheitssport im ländlichen Raum
- Bewegungsförderung an Kindertagesstätten und Schulen
- Online Katalog Gesundheitssport im LK HVL
- Sturzprävention
- Gesundheitstag, Darmkrebsvorsorgetag

- Patientenfahrdienst Amt Friesack
- Weiterbildungsnetzwerk Allgemeinmedizin
- Förderprogramm zur Verbesserung der med. Versorgung
- amb. psychotherapeutische Versorgung für Kinder und Jugendliche im LK HVL

•...



Auswahl Themen und Projekte der RGK

Landkreis Havelland
DER LANDRAT

Richtlinie über die Vergabe von Förderungen zur Verbesserung der medizinischen Versorgung im Landkreis Havelland

Inhalt:

1. Zielvorgaben
2. Zielgruppenkriterien für die Programmaktivitäten
3. Art und Umfang der Förderungen
4. Pflichten des/der Beförderter/in während der Förderaktivitäten
5. Pflichten des/der Förderer/in nach Ablauf der Förderaktivitäten
6. Auswertung und Erstellung der Übersichten
7. Qualitätssicherung der Förderungen
8. Ausschreibungsverfahren
9. Nachprüfungsverfahren
10. Sonstiges
11. Anmerkungen

Weiterbildungsnetzwerk Allgemeinmedizin Landkreis Havelland
Wir begleiten Sie bei Ihrer fachärztlichen Weiterbildung

Patientenfahrdienst im Amt Friesack

Sie müssen zum Facharzt?
Wir bringen Sie hier!
...von der Haustür zur Praxis und zurück!

Gesundheit und Bewegung in havelländischen Kitas

kostenfreie gesundheitliche Workshops für Schüler und Lehrer an ihren Schulen
Ein Angebot der Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung im Landkreis Havelland

Stressbewältigung
Bewegung
Jugendliche
Schule
Sport
Kinder
Ernährung

Sport hat viele Gesichter ...unser Verein auch!
Wir machen einen Sporterkundungsausflug für Jung und Alt, kommt doch mit!

Der Landkreis Havelland

Wir fördern die Gesundheitsförderung im Landkreis Havelland

Weniger Krankheiten

Wettbewerbverfahren zur Stärkung des öffentlichen Raums „Region Südost 2016“ der Industrie- und Handelskammer (IHK) Potsdam

Auszeichnung
für das Projekt
„Weiterbildungsnetzwerk Allgemeinmedizin“

Antragsteller
Gesundheitsamt Landkreis Havelland

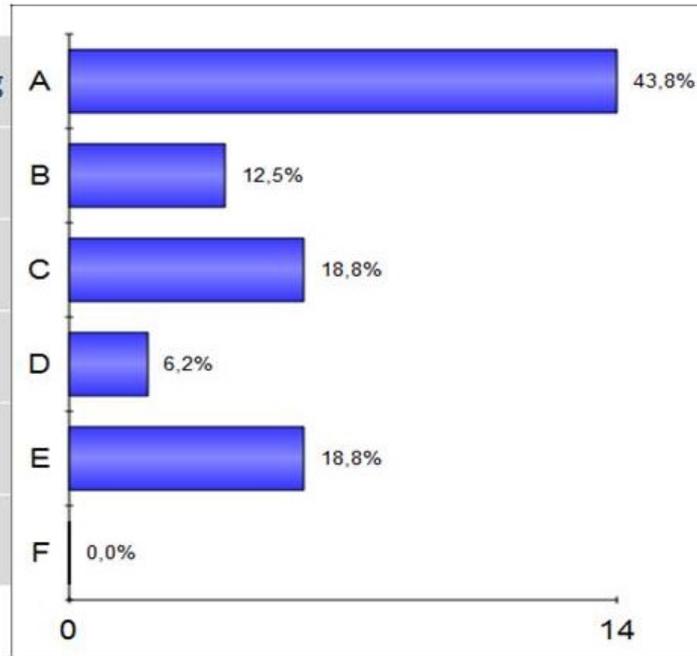
Potsdam, 6. September 2016
Industrie- und Handelskammer (IHK) Potsdam

Beate Fennelger, Präsidentin
Prof. Dr. Dr. Marie Tobias, Hauptgeschäftsführer



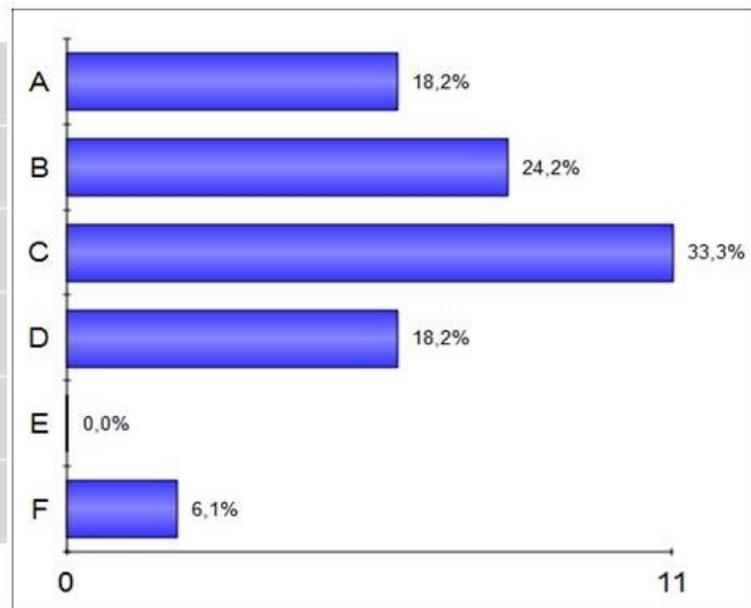
Zu welcher Gruppe zählen Sie sich in Ihrem Arbeitsalltag am ehesten?

A	Med. Versorgung / med. Einrichtung
B	Leistungs- / Kostenträger
C	Vereine / Verbände
D	Wirtschaft
E	Politik & Kommune
F	Andere



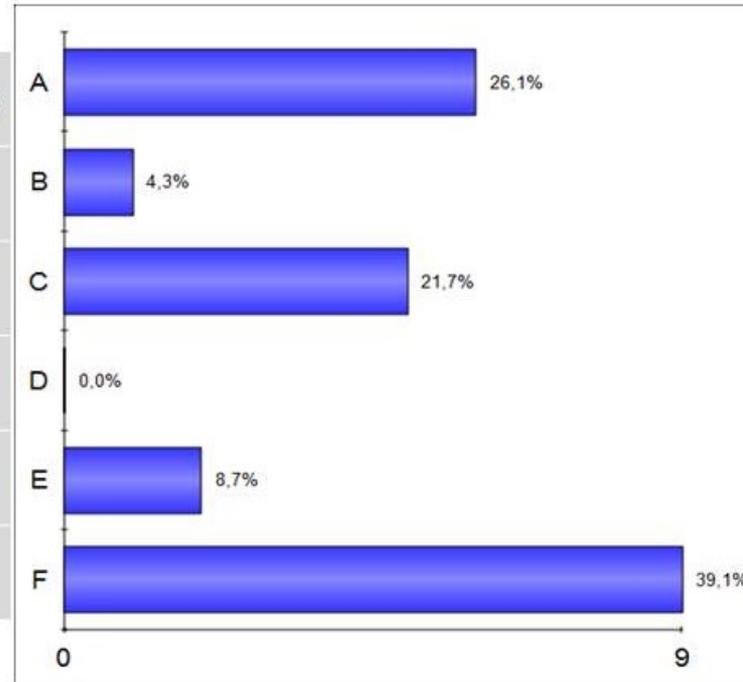
Was erwarten Sie von der heutigen Veranstaltung am meisten?

A	Interessante Vorträge
B	Fachliche Informationen
C	Neue Ideen / Erkenntnisse
D	Kontakte knüpfen
E	Abwechslung zum Alltag
F	Anregende Diskussionen



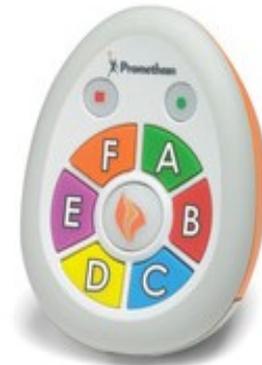
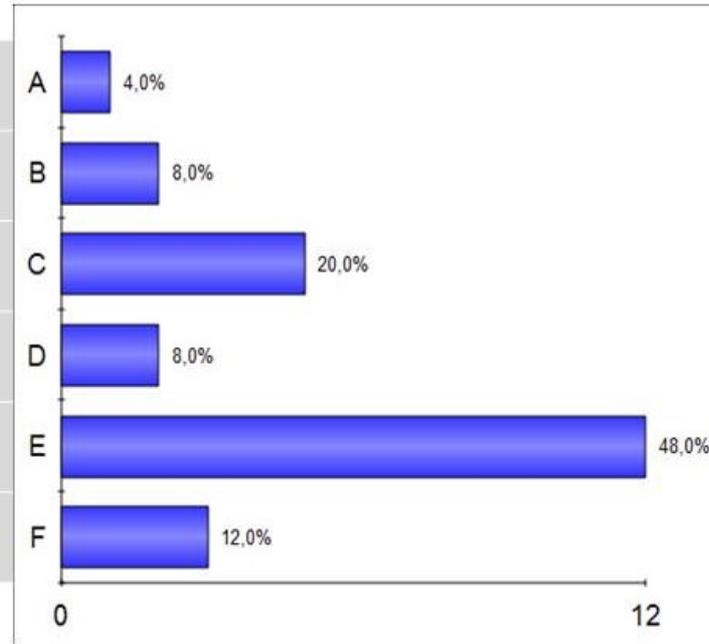
Von der Arbeit in der RGK erwarte ich mir...

A	Strategie und Konzeptentwicklung
B	AG-Mitarbeit
C	Konkrete Projektentwicklungen
D	Themeninformationen
E	Handlungsempfehlungen
F	Vernetzung und Austausch



Künftig wünsche ich mir folgenden inhaltlichen Themenschwerpunkt...

A	Impfen und Infektionsschutz
B	Unfälle im Alltag
C	Selbsthilfe
D	Hebammensituation im LK HVL
E	Präventionsketten im LK HVL
F	Kindergesundheit im LK Havelland



Aufbau kommunaler Strukturen der Gesundheitsförderung

- Auftrag klären
- Politischer Beschluss / Information
- Koordinierungsstelle einrichten (Personal & Ressourcen)



- Istanalyse und Strategieentwicklung (Koordination)
- Auftaktveranstaltung (Stakeholder & Partner)
- AG's einrichten / vernetzen / einbinden

- Bedarfs und Bedürfnisanalysen unter Einbeziehung der Gemeinden und Städte sowie lokaler Akteure.
- Ziele entwickeln, Handlungsfelder benennen, smarte Teilziele formulieren
- Strategieentwicklung (kom. Gesundheitsförderung)



- Auf Grundlage der Ziele Maßnahmen entwickeln
- Finanzierungen sichern
- Maßnahmen nachhaltig umsetzen
- Wirkung kontrollieren
- Maßnahmen nachjustieren



Praktische Erfahrungen und Gelingensfaktoren

Rahmenbedingungen

- politischer Rückhalt
- Benennung von Handlungsspielräumen
- Verbindlichkeit
- Finanzausstattung (Geschäftsstelle & Projekte)
- Öffentlichkeitsarbeit

Zusammenarbeit der Akteure

- Abstimmung von Arbeitsaufträgen / Themen durch das Plenum
- Bereitschaft zur institutionsübergreifenden Zusammenarbeit in AGs
- Gemeinsame Zielentwicklung, Benennung von Handlungsfeldern, Formulierung von smarten Teilzielen in AGs
- Themenbezogene Bedarfs und Bedürfnisanalysen
- Transparenz und Verbindlichkeit



**Praktische Erfahrungen beim Aufbau einer Gesundheitskonferenz:
Die regionale Gesundheitskonferenz
im Landkreis Havelland**

Stefan Neugebauer

MSGIV MKS-Corona

Stefan.Neugebauer@MSGIV.Brandenburg.de